AD-HOC MITTEILUNG
Düsseldorf, 03. März 2014

bet-at-home.com AG Konzern Geschäftszahlen 2013 (1.1. bis 31.12.2013)

- Ergebnis vor Steuern um 13,1 Mio. EUR signifikant auf 15,4 Mio. EUR erhöht
- Rohertrag auch ohne sportlichem Großereignis in 2013 auf 85,6 Mio. EUR erhöht
- Klare Effizienzsteigerungen im Marketingaufwand und im Betriebsaufwand
- Stabile Vermögensstruktur – Liquide Mittel und Wertpapiere bei 23,2 Mio. EUR

Auch im vierten Quartal 2013 gelang es dem börsennotierten Online-Sportwetten und Online-Gaming Anbieter seinen Erfolgsweg fortzusetzen und somit an die Dynamik der Vorquartale anzuschließen.

Überproportionale Ergebnisentwicklung

Die konstante Rohertragsentwicklung, die Effizienzsteigerung im Marketing sowie die Reduzierung der sonstigen Aufwände zeigten im Berichtszeitraum deutlich positive Auswirkungen auf die Ergebnisentwicklung des bet-at-home.com AG Konzerns. So erhöhte sich das EBITDA im Geschäftsjahr 2013 auf 15,0 Mio. EUR und lag damit um 13,2 Mio. EUR über dem Vergleichswert des Vorjahres (GJ 2012: 1,8 Mio. EUR). Auch das EBIT erhöhte sich aufgrund der positiven Entwicklungen in der Berichtsperiode um 13,1 Mio. EUR auf 14,3 Mio. EUR (GJ 2012: 1,2 Mio. EUR).

Durch die Veranlagung des hohen Bestands an liquiden Mitteln sowie der Gewährung kurzfristiger Darlehen zu fremdüblichen Konditionen an den Mehrheitseigentümer der bet-at-home.com AG konnte im Geschäftsjahr 2013 wie auch im Vorjahr ein Konzernfinanzergebnis von 1,1 Mio. EUR erzielt werden.

Im Geschäftsjahr 2013 beträgt demnach das Ergebnis vor Steuern (EBT) 15,4 Mio. EUR und liegt damit um 13,1 Mio. EUR über dem Vergleichswert des Vorjahres (GJ 2012: 2,3 Mio. EUR).

Stabile Ertragsentwicklung

Der Brutto-Wett- und Gamingertrag (Rohertrag) lag im Geschäftsjahr 2013 bei 85,6 Mio. EUR und liegt somit um 0,2% über dem Wert der Vergleichsperiode 2012, welche die Fußball-Europameisterschaft 2012 in Polen und der Ukraine mit tendenziell höherem Spielvolumen beinhaltet (GJ 2012: 85,5 Mio. EUR). Als wichtigste Kennzahl im eGaming Markt stellt der Brutto-Wett- und Gamingertrag die Differenz zwischen dem Spielvolumen und den ausbezahlten Gewinnen dar.

Das Spielvolumen der bet-at-home.com AG betrug im Geschäftsjahr 2013 insgesamt 1.834,8 Mio. EUR (GJ 2012: 2.039,8 Mio. EUR) und lag damit durch das höhere Volumen während der Fußballeuropameisterschaft 2012 in Polen und der Ukraine um 10,0% unter dem Vergleichswert des Vorjahres, hatte damit allerdings keine Auswirkungen auf die ausgezeichnete Ertragsentwicklung.

Die im Juli 2012 eingeführte Sportwettensteuer in Deutschland zeigte weiter Wirkung, weshalb sich die Wettgebühren und Glückspielabgaben im Geschäftsjahr 2013 auf 11,0 Mio. EUR erhöhten (GJ 2012: 9,9 Mio. EUR) und somit zu einem Netto-Gaming-Ertrag von 74,7 Mio. EUR führten (GJ 2012: 75,5 Mio. EUR).

Effizienzsteigerung im Marketing und deutlicher Ausbau der Kundenbasis

Durch Effizienzsteigerungen im Marketing und dem Fokus auf gezielte Aktivitäten im Geschäftsjahr 2013 belaufen sich die Marketingausgaben in der Berichtsperiode auf 34,3 Mio. EUR und liegen damit um 15,7 Mio. EUR deutlich unter dem Wert der Vergleichsperiode 2012 (GJ 2012: 50,0 Mio. EUR). Trotz der Reduktion der Marketingaufwendungen um 31,5% wurde der Rohertrag im Vergleich zur Vorjahresperiode nahezu auf dem gleichen Niveau gehalten. Dies unterstreicht einmal mehr den Erfolg der ergriffenen Kundengewinnungs- bzw. Bindungsmaßnahmen, die zu einer weiteren erfolgreichen Stärkung der Marke bet-at-home.com führten. Durch die Kombination all dieser Maßnahmen konnte in weiterer Folge die Kundenbasis deutlich gesteigert werden. Der bet-at-home.com AG Konzern zählt aktuell knapp 3,6 Millionen registrierte Kunden.

Auch bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen kann eine klare Effizienzsteigerung abgelesen werden. Mit Ausgaben in Höhe von 14,2 Mio. EUR liegt der Betriebsaufwand um 3,8% unter dem Wert des Vorjahres (GJ 2012: 14,7 Mio. EUR).

Stabile Vermögens- und Kapitalstruktur

Durch den neuerlichen starken Ergebnisbeitrag der laufenden Geschäftsperiode konnte das Konzerneigenkapital zum 31.12.2013 auf 44,6 Mio. EUR deutlich gesteigert werden (31.12.2012: 34,3 Mio. EUR), wodurch sich trotz der Dividendenausschüttung im 2. Quartal 2013 in der Berichtsperiode eine gesteigerte Konzerneigenkapitalquote von 64,5% ergibt (31.12.2012: 64,2%).

Darüber hinaus verfügt der bet-at-home.com AG Konzern zum 31.12.2013 über liquide Mittel und Wertpapiere des Umlaufvermögens in Höhe von 23,2 Mio. EUR (31.12.2012: 39,6 Mio. EUR). Weiters werden zum 31.12.2013 32,0 Mio. EUR kurzfristige Darlehen an den Hauptaktionär ausgewiesen. Diese Darlehen wurden zu fremdüblichen Konditionen gewährt und durch die Eigentümer des Mehrheitsaktionärs gesamtschuldnerisch besichert.

Kennzahlen (in TEUR)

	GJ 2012	GJ 2013	Veränderung
Brutto-Wett- und Gamingerträge	85.458	85.619	0,2%
Marketingaufwand	50.018	34.278	-31,5%
Ergebnis vor Steuern (EGT)	2.271	15.410	578,6%
Mitarbeiter (zum Stichtag)	216	240	11,1%

Über bet-at-home.com

Der bet-at-home.com AG Konzern ist im Bereich Online-Gaming und Online-Sportwetten tätig. Mit 3,6 Millionen registrierten Kunden weltweit zählt das an der Frankfurter und Wiener Börse notierte Unternehmen mit seinen Tochtergesellschaften zu den erfolgreichsten Glücksspielanbietern Europas. Das vielfältige Angebot auf www.bet-at-home.com umfasst Sportwetten, Poker, Casino und Games. bet-at-home.com verfügt über Gesellschaften in Deutschland, Österreich, Malta und Gibraltar. Zum Stichtag 31.12.2013 trugen 240 Mitarbeiter zur erfolgreichen Entwicklung des Konzerns bei. Über seine maltesischen Gesellschaften hält der Konzern Online-Sportwetten- und Glücksspiellizenzen. Die Lizenzen berechtigten das Unternehmen jeweils zur Veranstaltung und zum Vertrieb von Online-Sportwetten und Online-Casinos. Seit 2009 ist die bet-at-home.com AG Mitglied der Betclic Everest SAS Group, einer führenden französischen Gruppe im Bereich Online-Gaming und Sportwetten.

Kontakt

Mag. Klaus Fahrnberger
Investor Relations Manager
+43 (0)676 / 840 988 248
ir@bet-at-home.com
www.bet-at-home.ag